

**Badminton**  
**Landesliga Nord:**  
MTV Itzehoe – TSV Kronshagen 4:4  
Elmshorner BC – Flintbek/Holtenua 3:5

- Flintbek/Hol. 8 39: 25 13: 3
- Schlesw. 06 II 9 43: 29 12: 6
- MTV Itzehoe 8 36: 28 11: 5
- Kieler BC 8 36: 28 10: 6
- Kronshagen 8 33: 31 8: 8
- Glücksburg 09 7 33: 23 7: 7
- Ladelund II 7 18: 38 2: 12
- Elmshorner BC 9 18: 54 1: 17

**Bezirksliga:**  
Schleswig 06 IV – Eintracht Eggebek 2:6

- Groß/Munk. II 7 41: 15 13: 1
- TSV Mildstedt 6 40: 8 11: 1
- Schleswig III 7 29: 27 9: 5
- Glücksburg II 7 26: 30 9: 5
- Kopper/Kap. 7 28: 28 5: 9
- Eintr. Eggebek 5 19: 21 3: 7
- TSV Kropp 6 10: 38 1: 11
- Schleswig IV 7 15: 41 1: 13

**Bezirksklasse Nord:**  
SV Adely – Glücksburg III 3:5  
Husumer FC – Ostenseid-W.-V. 3:5

- Ostenseid 7 39: 17 13: 1
- Langenh./L. II 6 29: 19 9: 3
- Süderlügum II 5 26: 14 8: 2
- Glücksburg III 7 28: 28 6: 8
- Nord Harrislee 7 25: 31 6: 8
- Langenh./L. I 6 23: 25 5: 7
- SV Adely 7 17: 39 3: 11
- Husumer FC 7 21: 35 2: 12

**Basketball**  
**Bezirksliga, Herren:**  
TSB Flensburg – BBC Rendsburg II 67:91  
TSV Kappeln – Kieler TB III 63:72  
TS Schenefeld – BG Suchsdorf III 77:63

- Satrup 6 522: 376 12: 0
- Schenefeld 6 466: 380 10: 2
- Rendsburg II 7 591: 538 10: 4
- Suchsdorf III 5 341: 349 6: 4
- Kieler TB III 6 397: 365 6: 6
- TSV Kappeln 5 348: 365 2: 8
- Kieler TB IV 5 279: 405 0: 10
- TSB Flensburg 6 395: 561 0: 12

**Kreisliga, Herren:**  
Ellerbeker TV – SV Adely 54:78  
TSV Russee – TSV Husum II 39:63

- TuS Holtenua 7 481: 355 12: 2
- SV Adely 5 464: 290 8: 2
- Vorw. Kiel II 4 253: 230 6: 2
- Ellerbeker TV 5 300: 304 4: 6
- TSV Husum II 5 308: 356 4: 6
- Rendsburg III 4 185: 313 0: 8
- TSV Russee 4 169: 312 0: 8

**Volleyball**  
**Landesliga, Herren:**  
Eckernförder MTV – Adler Kiel IV 3:1  
Eckernförder MTV – TuS H./Mettenhof 3:2  
Kaltenkirchener TS – SV Adely 3:1  
Kaltenkirchener TS – MTV Wilster 0:3

- MTV Wilster 8 20: 9 12: 4
- Eckernförde 8 22: 15 12: 4
- SV Adely 8 20: 14 12: 4
- FT Preetz II 7 16: 11 8: 6
- Kaltenkirchen 8 15: 16 8: 8
- Oldenburger SV 6 13: 11 6: 6
- Adler Kiel III 7 11: 18 4: 10
- H./Mettenhof 8 11: 21 4: 12
- Adler Kiel IV 8 9: 22 2: 14

# Adventlauf als große sportliche Begegnung

Mit einem bunten Breitensportfest läuteten die Lauffreunde beim 24. Flensburger Adventlauf die Feiertage auf sportliche Weise ein. Insgesamt 873 Athleten liefen oder walkten rund um das Mürwiker Stadion und durch den Volkspark. Die Sieger im Hauptlauf über 9,0 km hießen wie im Vorjahr Torben Detlefsen und Karen Paysen.

Flensburg/npb – Kurz vor Weihnachten stand auch beim Adventlauf das große sportliche Miteinander aller Läufergenerationen im Vordergrund. Zahlreiche kleine Laufzweige, von denen beim 400 Meter langen Nikolauslauf viele erstmals eine Startnummer auf dem Bauch trugen, gehörten dabei ebenso so zur Szenerie wie die vielen Lauf-Oldies aus der Großelterngeneration, die auf der großen Runde ihre Ausdauer unter Beweis stellten.

Ehe die Läufer trotz trister Watters eilend durch den Volkspark eilten, hatten bereits die Nordic Walker bei ihrem 5,4 km langen Kiruna-Lauf am frühen Morgen den großen Ausdauerertrag in Mürwik eröffnet. Den gemütlichen Jogger ebenso wie die schnellen Assen in der Adventszeit zu einer großen sportlichen Begegnung der Laufszene nach Flensburg zu locken – mit dieser Idee war der Adventlauf 1985 vom 1. Flensburger Lauftrieb unter der Regie von Margot Springer ins Leben gerufen. Der 24. Adventlauf

war nun das erste Rennen, das ohne die langjährige Lauf-Organisatorin, Vereinsgründerin und Vorsitzende des 1. Flensburger Lauftreffs stattfand, die vor wenigen Wochen verstorben war. Fast 900 Läuferinnen und Läufer stellten jedoch unter Beweis, dass die Idee der engagierten Sportlerin und Funktionärin Margot Springer weiter mit Leben erfüllt wird. Der Adventlauf, der seit 2005 von Peter Clausen organisiert wird, steht mit ungebrochener Beliebtheit vor seiner 25. Auflage. „Vielleicht schaffen wir es ja zum Jubiläum, auch mal über 1000 Läufer im Ziel begrüßen zu können“, blickte der FLT-Vorsitzende schon auf die nächste Auflage.

Auch im sportlichen Teil des Adventlaufs etablierten sich inzwischen fast schon unveränderlich erscheinende Traditionen. So gewann bereits zum fünften Mal Torben Detlefsen (SG Kronshagen-Kiel) den Hauptlauf über 9,0 km. Schon sehr früh schüttelte der 31-jährige seine jugendlichen Verfolger ab. In 30:38 Minuten landete



Großer Andrang zum Jubiläum des Flensburger Adventlaufs: Im Vorjahr waren fast 900 Teilnehmer unterwegs. Foto: Staudt

Detlefsen einen souveränen Sieg vor den beiden Jugendlichen Kaper Hansen (LAV Husum, 31:42) und Jomas Wegers (MTV Heide, 32:15). Immerhin auch schon ihren dritten Sieg beim Adventlauf feierte Karen Paysen. Die 35-jährige vom TSV Langenhorn siegte in 34:09 Minuten mit gewohnt klarem Abstand vor Gunda Nielsen (TSV Glücksburg 09, 37:23).

Den Tannenbaum-Lauf über 5,4 km entschied Jan Müller vom TSV Mildstedt in 20:14 Minuten für sich. Der Nordfrieser gewann in einem spannenden Rennen vor Jan-Hendrik Nothbaar (LAV Husum, 20:18). Auch die weibliche Konkurrenz ent-

schied sich erst auf den letzten Metern. Deborah Zimmerer von der Fridtjof-Nansen-Schule siegte in 24:34 Minuten knapp vor Mareike Albertsen (TSV Viöl, 24:39).

Den Familiengedanken der adventlichen Laufveranstaltung lebten beim Ruprechtlauf über 1,9 km die Nachwuchs-Asse aus der Läuferfamilie Kuiper vom Polizei SV Flensburg aus. Die 12-jährige Judith Kuiper er kämpfte sich in 7:48 Minuten zum Gesamtsieg. Der 16-jährige Jelle Kuiper machte den Familientriumph beim Ruprechtlauf perfekt. Er lief nach 6:42 Minuten als Gesamtsieger über die Ziellinie. Da beim Adventlauf jedoch

traditionell die Devise „Mitmachen geht vor Gewinnen“ gilt, ging der von den Veranstaltern ausgelobte Familienpokal an die Familie, die die meisten Familienmitglieder ins Ziel brachte. Mit acht Läufern stellte die Flensburger Familie Sellmer die größte Riege laufender Verwandtschaft. Mit 56 Anmeldungen animierte die Kurt-Tucholsky-Schule einmal mehr die meisten Schüler dazu, sich auch an einem freien Tag die Sportschuhe anzuziehen. Dass die Stadtwerke Flensburg mit 33 aktiven Mitarbeitern die größte Betriebssportgruppe stellen, gehört auch fast schon zu den festen Ritualen des Ad-

ventlaufs. TriAs Flensburg hatte mit 48 Athleten das größte Vereinsaufgebot.

Dass es 2009 den 25. Adventlauf geben wird, ist jetzt schon sicher. Ob der Adventlauf im kommenden Jahr das einzige große Flensburger Laufspektakel bleiben wird, entscheidet sich erst im Januar. Nach der Absage des European Minority Marathon laufen in den Flensburger Vereinen Überlegungen, doch noch ein sommerliches Laufevent an der Förde auf die Beine zu stellen. „Im Januar setzen wir uns zusammen und gucken, was machbar sein könnte“, berichtete der FLT-Vorsitzende Peter Clausen.



SG-Spieler Mark Walder erzielt eines seiner vier Tore gegen Esingen. Foto: Torde

## SG-Nachwuchs geht nach klarem Heimsieg gut gerüstet ins Spitzenspiel

Flensburg/tow – Mit einem deutlichen 43:23-Heimsieg gegen den Tabellenvorletzten TuS Esingen festigte die männliche A-Jugend der SG Flensburg-Handewitt ihren Spitzenplatz in der Handball-Regionalliga. Bei den Mädchen hatte Tabellenführer SG Oeversee/Jarplund-Weding beim 37:25 gegen den Vorletzten Elmshorn mehr Mühe als erwartet. Die DGF-Mädchen unterlagen in Buxtehude mit 32:36.

**Männliche Jugend A**  
**SG Flensburg-Handewitt – TuS Esingen 43:23 (22:12).** Von Beginn an zog die SG über Tem-

pospiel davon. Christoph Davidsen überzeugte dabei auf Linksaußen. Die Flensburger führten schnell mit 12:5 und 17:8. In der zweiten Hälfte baute der Gastgeber den Vorsprung aus. Die SG ist damit gut für das Spitzenspiel beim bislang verlustpunktfreien Tabellenführer HSG Schülup-Westerrönfeld (Sbd., 19 Uhr) gerüstet. „Wir alle freuen uns auf dieses Highlight zum Abschluss des Jahres. Die seit Jahren eingespielte und erfolgreiche Mannschaft der HSG ist genau der Gradmesser, den wir jetzt brauchen“, meinte SG-Trainer Sascha Zollinger. „Aus

diesem Spiel werden wir wichtige Schlüsse ziehen können, wie weit wir nach vier Monaten gemeinsamen Trainings und Spiels wirklich schon sind, um dann in der Rückrunde den nächsten Schritt in der Entwicklung anzugehen.“

**SG FieHa:** Fries, Weidner – Lipp (7), Schmidt (7/5), Koellner (6), Blockus (5), Davidsen (5), Wünsch (5/1), Walder (4/1), Hinrichs (2), Zankow (1), Vidovic (1), Otto, Ziegler

**Weibliche Jugend A**  
**SG Oeversee/Jarplund-Weding – Elmshorner HT 37:25 (17:12).** „Es fehlte die letzte Konsequenz, der letzte Schritt zum vollen Einsatz“, meinte SG-Coach „Shorty“ Linde. Oe-

versee hatte von Beginn an Probleme, und so gab es zur Pause nur einen Fünf-Tore Vorsprung. Danach lief es etwas besser, die SG lag kurz vor Schluss beim 28:18 (54.) mit erstmals zehn Treffern in Führung. Vor allem auf „Tormaschine“ Jana Behrendsen (13 Tore) auf Rechtsaußen war Verlass. „Jana spielt eine unglaublich konstante Saison“, lobt Linde. Zu den Besten zählte auch Sarah Schäfer. **SG Oeversee/Jarplund-Weding:** Schlüter (2), Behrendsen (13/4), J.Jensen (3), Radomski (3), Woch (2), Schäfer (7/1), Schmidt (5), Miegel (1), Detert (1).

**Buxtehuder SV – DGF Flensburg 36:32 (18:11).** DGF er-

wischte einen katastrophalen Start und lag mit 2:10 (10.) zurück. Auch nach einem Time-out änderte sich wenig. Buxtehude zog auf 17:5 (23.) davon. „Kommen bei uns Leistungsträger nicht an ihre Normalform heran, können wir das einfach nicht kompensieren“, meinte Trainer Thomas Bleicher. Doch sein Team fand langsam ins Spiel und verkürzte über 11:18 (30.) auf 24:26 (43.). Doch Buxtehude konnte zum 29:24 (51.) und brachte die Führung über die Zeit.

**DGF:** Jörgensen (9), Miegel (2), Selmer (11), Hansen (3), Schrenk (2), Stiglich (3), Holst (2).

## 24. Flensburger Adventlauf in Zahlen

**Leichtathletik**  
**24. Flensburger Adventlauf:**  
**Adventlauf (9,0 km):**  
**Männer Gesamt:** 1. Torben Detlefsen (SG TSV Kronshagen Kiel) 30:38 Minuten, 2. Kasper Hansen (LAV Husum) 31:42, 3. Jonas Wegers (MTV Heide) 32:15, 4. Willi Petersen (TSV Ladelund) 32:48, 5. Jens-Uwe Pzolla (TSV Munkbrarup) 32:52, 6. Torsten Fritzsche (Spiridon Schleswig) 32:58, 7. Stefan Immler (TriAs Flensburg) 33:04, 8. Bodo Reiner (TriAs Flensburg) 33:23, 9. Marco Chlosta (Nord-Ostsee Sparkasse) 33:44, 10. Michael Herling (TriAs Flensburg) 34:19.  
**Frauen Gesamt:** 1. Karen Paysen (TSV Langenhorn) 34:09, 2. Gunda Nielsen (TSV Glücksburg) 37:23, 3. Eike Carstensen (SV Enge-Sande) 40:01, 4. Alexandra Baumann 40:06, 5. Gerrit Gers (Stadtwerke Flensburg) 40:12, 6. Monika Schulte (Handewitt) 41:08, 7. Kirsten Sellmer (SV Adely) 41:32, 8. Mimozza Muzagi (KTS Adely) 41:56, 9. Kristina Drefs (KTS Adely) 41:57, 10. Uta Rücker (TSV Hürup) 42:25.  
**W40:** 1. Kirsten Sellmer (SV Adely) 41:32, 2. Susanne Bornhof (www.42.195.de) 43:21, 3. Manuela Bolz (LAV Husum) 45:35.  
**W45:** 1. Gunda Nielsen (TSV Glücksburg) 37:23, 2. Marion Clausen (TriAs Flensburg) 47:57, 3. Claudia Christiansen (Munkwölstrup) 49:07, 4. Monika Schulte (Handewitt) 41:08, 5. Barbara Hesselkamp-Pohl (TriAs Flensburg) 48:42, 6. Roswitha Tobiasen (TSV Lindewitt) 49:20.  
**W55:** 1. Renate Thomsen (TSV Lindewitt) 43:31, 2. Brigitte Stelzer (TSV Lindewitt) 49:33, 3. Elisabeth Wille (Bov IF) 57:01.  
**W60:** 1. Helga Dierks (Handewitt SV) 52:51, 1. WJA: 1. Gerrit Gers (Stadtwerke Flensburg) 40:12, 2. Katharina Pott-Hoff (TSV Glücksburg) 44:27, 3. Lena-Marie Ketelsen (Goethe Schule) 53:27, 4. Chantal Wendelken (Goethe Schule) 1:01:30, 2. Lea Böttger (Fridtjof-Nansen-Schule) 1:06:03, 3. Lina-Madita Ziebell (Fridtjof-Nansen-Schule) 1:06:05, 4. WSB: 1.

Laura Jankowski (KTS Adely) 59:14, 2. Gina Jordan (KTS Adely) 1:17:49, 3. Mimozza Muzagi (KTS Adely) 41:56, 2. Kristina Drefs (KTS Adely) 41:57, 3. Marie Schwanda (KTS Adely) 42:50.  
**Altersklassen männlich: M20:** 1. Marco Chlosta (Nord-Ostsee Sparkasse) 33:44, 2. Sebastian Glöckner (TSV Schleswig) 34:20, 3. Birger Jørgensen (TriAs Flensburg) 34:34, 4. M30: 1. Torben Detlefsen (SG TSV Kronshagen Kiel) 30:38, 2. Sönke Plohn (TSV Fahretorf) 34:52, 3. Peter-Martin Paulsen (TSV Dreisfeld) 36:22, 4. M35: 1. Willi Petersen (TSV Ladelund) 32:48, 2. Stefan Immler (TriAs Flensburg) 33:04, 3. Michael Herling (TriAs Flensburg) 34:19, 4. M40: 1. Jens-Uwe Pzolla (TSV Munkbrarup) 32:52, 2. Bodo Reiner (TriAs Flensburg) 33:23, 3. Uwe Weinbrandt (TSV Goldebek) 34:27, 4. M45: 1. Torsten Fritzsche (Spiridon Schleswig) 32:58, 2. Heiner Thimsen (TSV Lindewitt) 37:17, 3. Tim Zidorn (TriAs Flensburg) 37:28, 4. M50: 1. Günther Brodersen (SV Enge-Sande) 35:55, 2. Jörg Ahrens (RW Niebüll) 38:33, 3. Broder Hansen (TSV Lindewitt) 38:41, 4. M55: 1. Andreas Strube (Schule Ramsharde) 35:57, 2. Wolfgang Gröning 37:56, 3. Hans Vanhöfen (TSV Glücksburg) 39:52, 4. M60: 1. Horst Portukat (LG Rendsburg-Büdelndorf) 37:50, 2. Rainer Graessner (Fridtjof-Nansen-Schule) 39:35, 3. Peter Möller (LG Rendsburg-Büdelndorf) 41:49, 4. M65: 1. Rainald Pohl 47:57, 2. Sigurd Sump (Ruderclub Neumünster) 49:40, 3. Helge Krentz (Ruderclub Flensburg) 52:19, 4. M70: 1. Gerhard Torkler (LG Rendsburg-Büdelndorf) 45:30, 2. Dietmar Paetzelt 46:41, 3. Karl-Christian Ihle (TSV Glücksburg) 47:53, 4. M75: 1. Viggo Christiansen (Bov IF) 58:34, 5. MJA: 1. Kasper Hansen (LAV Husum) 31:42, 2. Jonas Wegers (MTV Heide) 32:15, 3. Johannes Diller (TriAs Flensburg) 38:18, 4. MJB: 1. Finn Brenke (DLRG Glücksburg) 35:42, 2. Timm Ulrichsen (DLRG Harrislee) 39:32, 3. Kim-Ole Hansen-Bonde (TriAs Flensburg) 39:50, 4. MSA: 1. Valentin Krüger (Fridtjof-Nansen Schule) 40:37, 2. Flemming Turke (KTS Adely) 41:48, 3. Lukas Otzen (Goethe Schule) 43:35, 4. MSB: 1. Moritz Petersen (WVYker TB) 37:22, 2. Tim Christiansen (KTS Adely) 45:07, 3. Oliver Baltutis (KTS Adely) 48:41, 4. MSC: 1. Magnus Amussen (LG Weiche-Adely) 44:31, 2. Nick Roschek 54:14, 3. Paul Wieder (KTS Adely) 1:08:42.



Jan Müller vom TSV Mildstedt (links) gewann den Tannenbaum-Lauf über 5,4 Kilometer. Hier zieht er an zwei Läuferinnen mit Kinderwagen vorbei, die sich für die 1,9 Kilometer entschieden hatten. Foto: Staudt

**Tannenbaumlauf (5,4 km):**  
**Männer Gesamt:** 1. Jan Müller (TSV Mildstedt) 20:14, 2. Jan Hendrik Nothbaar (LAV Husum) 20:18, 3. Thorsten Harms (TSV Kropp) 20:34, 4. Marc van der Bergh (Borener SV) 20:53, 5. Stephan Kretschmer (LAC Pliezhäusen) 21:16, 6. Kevin Rahmlow 21:53, 7. Helmut Behnke 22:17, 8. Heiko Köck (TriAs Flensburg) 22:31, 9. Stefan Riedel 22:45, 10. Dirk Petersen (TSV Westerland) 23:03.  
**Frauen Gesamt:** 1. Deborah Zimmerer (Fridtjof-Nansen-Schule) 24:34, 2. Mareike Albertsen (TSV Viöl) 24:39, 3. Mareike Behnke 24:41, 4. Elke Raab (LAV Husum) 25:26, 5. Carina Schok (TSV Kappeln) 26:40, 6. Elke Finzel (TSV Glücksburg) 26:56, 7. Kira Thomsen 27:15, 8. Sonja Helbig (LV Olympia Kirchberg) 27:46, 9. Ana Petersen (TSV Westerland) 27:49, 10. Christa Jacobsen (WVYker TB) 27:58.  
**Altersklassen weiblich: W20:** 1. Katja

Carstensen (Stadtwerke Flensburg) 28:16, 2. Mareike Meixner (Karstadt Flensburg) 28:34, 3. Urte Jona Seefeldt 29:24, 4. W30: 1. Urte Braune 32:21, 2. Melanie Lutz (TriAs) 35:42, 3. Jana Riedel 36:03, 4. W35: 1. Ana Petersen (TSV Westerland) 27:49, 2. Renate Hansen (TSV Viöl) 29:33, 3. Erin Cordes 31:03, 4. W40: 1. Elke Raab (LAV Husum) 25:26, 2. Cornelia Rump-Nielson (Team Physio Handewitt) 33:04, 3. Antje Hansen 34:23, 4. W45: 1. Elke Finzel (TSV Glücksburg) 26:56, 2. Ute Hansen (TriAs) 29:17, 3. Kirsten Dietrich 30:08, 4. W50: 1. Maren Binge 30:48, 2. Imme Knafka 36:44, 3. Marianne Thiesen (Schule Ramsharde) 38:18, 4. W60: 1. Gunda Haut (Handewitt SV) 36:11, 2. Christa Hansen 39:39, 3. Margret Christiansen 46:07, 4. W65: 1. Lilo Brockmann (Schule Ramsharde) 37:21, 5. WBAM: 1. Ida Riedel 34:29, 6. WJA: 1. Mareike Behnke 24:41, 2. Sonja Helbig (LV Olympia Kirchberg) 27:46, 3. Mona Rahm-

low 33:25, 4. WJB: 1. Christa Jacobsen (WVYker TB) 27:58, 2. Josephine Holtze 29:16, 3. Melina Baasch 52:35, 4. WSA: 1. Deborah Zimmerer (Fridtjof-Nansen-Schule) 24:34, 2. Mareike Albertsen (TSV Viöl) 24:39, 3. Carina Schok (TSV Kappeln) 26:40, 4. WSB: 1. Kira Thomsen 27:15, 2. Inken Jessen (TSV Goldebek) 28:39, 3. Merle Kretz (KTS Adely) 30:49, 4. WSC: 1. Thuid Gers (Stadtwerke Flensburg) 28:51, 2. Joke Jacobsen (KTS Adely) 31:31, 3. Viktoria Immen 32:55, 4. WSD: 1. Mara-Sophie Münter (TriAs Flensburg) 28:38, 2. Sophie Wode (Schule Ramsharde) 34:24, 3. Mareike Steffens 35:38.  
**Altersklassen männlich: M20:** 1. Stephan Kretschmer (LAC Pliezhäusen) 21:16, 2. Maitte Haack 23:19, 3. Benedikt Scheilper (Stadtwerke Flensburg) 26:42, 4. M30: 1. Marc van der Bergh (Borener SV) 20:53, 2. Gero Kochinski 23:13, 3. Hans Nehlsen 29:55, 4. M35: 1. Dirk Petersen (TSV Westerland) 23:03, 2. Nils-Peter Binder (Borener SV) 24:50, 3. Martin Johannsen (Glas Franzen Flensburg) 29:49, 4. M40: 1. Jan Müller (TSV Mildstedt) 20:14, 2. Thorsten Harms (TSV Kropp) 20:34, 3. Heiko Köck (TriAs Flensburg) 22:31, 4. M45: 1. Stefan Riedel 22:45, 2. Harald Beirat (TH Kiel) 23:30, 3. Dirk Hansen (TSV Goldebek) 24:57, 4. M50: 1. Helmut Behnke 22:17, 2. Uwe Jeske (Stadtwerke Flensburg) 23:37, 3. Manfred Wietchmann (Mannis-Lauffreff TSV-Kappeln) 24:38, 4. M55: 1. Hans-Jürgen Dookhorn (1. Flensburger Lauffreff) 28:04, 2. Hermann Otten (Stadtwerke Flensburg) 28:17, 3. Günther Gers (Stadtwerke Flensburg) 28:52, 4. M60: 1. Gerhard Schläber (TSV Glücksburg) 23:33, 2. Rainer Lausen (Spiridon Schleswig) 26:36, 3. Karl-Hans Feilner 27:16, 4. M65: 1. Jose Molero Membrilla (Spiridon Schleswig) 23:45, 2. Martin Walter 28:18, 3. Reinhard Leggett (LG Rendsburg-Büdelndorf) 33:07, 4. M70: 1. Ernst Bruhn (LG Rendsburg-Büdelndorf) 29:19, 2. Sigfried Kern (LAV Husum) 31:01, 3. Hans-Wolfgang Bleßmann (LAV Husum) 31:12, 4. Günter Liebel (Flensburger Schwimmklub) 52:00, 5. MBAM: 1. Nico Möller (Schule Ramsharde) 47:08, 6. MJA: 1. Jörn Malte Rahn (Vanderup Uf) 23:27, 7. MJB: 1. Jan Hendrik Nothbaar (LAV Husum) 20:18, 2. Kevin Rahmlow 21:53, 3. Jan Iwersen (Nordmark Satrup) 25:32, 4. MSA: 1. Christian Mante (KTS Adely) 23:34, 2. Philipp Reimer (Glas Franzen

Flensburg) 23:43, 3. Steffen Erichsen (KTS Adely) 24:27, 4. Björn Paisen (TSV Viöl) 24:28, 2. Christopher Andresen (TSV Viöl) 25:10, 3. Jan-Ole Neumann (Dannewerk Gemeinschaftsschule) 26:18, 4. MSC: 1. Finn Diestel 27:04, 2. Hendrik Eckhoff (KTS Adely) 28:03, 3. Linus Rieder 28:39, 4. Leif Erik Jensen (WVYker TB) 29:02, 2. Manuel Strube (Schule Ramsharde) 31:25, 3. Dennis Behnemann (TSV Lindewitt) 33:17.  
**Ruprechtlauf (1,9 km):**  
**Männer Gesamt:** 1. Jelle Kuiper (Polizei SV Flensburg) 6:42, 2. Björn Paisen (TSV Viöl) 7:47, 3. Torge Carstensen (TSV Viöl) 7:58, 4. Lennart Meiertokrax (TSV Hattstedt) 8:02, 5. Tade Kohn (TSV Hattstedt) 8:12, 6. Kevin Caspersen (TSV Viöl) 8:33, 7. Philipp Bolz (LAV Husum) 8:36, 8. Brian Jungjohann (1. Flensburger LT) 8:44, 9. Ansgar von Velsen 8:52, 10. Mirco Bütow (TSV Viöl) 9:02.  
**Frauen Gesamt:** 1. Judith Kuiper (Polizei SV Flensburg) 7:48, 2. Janina Schmeckel (Polizei SV Flensburg) 8:01, 3. Isabel Grammel (Polizei SV Flensburg) 8:09, 4. Anika Hansen (TSV Viöl) 8:17, 5. Wenke Hansen (TSV Viöl) 8:40, 6. Yasmin Bolz (LAV Husum) 8:47, 7. Jorjoke Kuiper (Polizei SV Flensburg) 8:56, 8. Jana Marxen (TSV Hattstedt) 9:16, 9. Uta Schmetzel (PSV Flensburg) 9:35, 10. Celina Wolfram (TSV Glücksburg 09) 9:40.  
**Altersklassen weiblich: W20:** 1. Lisa Clausen (Stadtwerke Flensburg) 15:14, 2. Desirée Momen (Stadtwerke) 15:14, 3. Louise Joensen (Fars Bank) 20:30, 4. W30: 1. Yvonne Callen (ADS Sportkindergarten Sophiesminde) 14:05, 2. Daniela Schwedler 14:52, 3. Agneta Glefmer (Fars Bank) 20:29, 4. W35: 1. Uta Schmetzel (PSV Flensburg) 9:35, 2. Petra Kohn (TSV Hattstedt) 11:03, 3. Belinda Jacobsen (TSV Viöl) 14:33, 4. W40: 1. Ose Henningsen (TSV Hattstedt) 12:13, 2. Heike Rieck-Blankenburg (ADS Sportkindergarten Sophiesminde) 13:11, 3. Christiane Thevesen 13:33, 4. W45: 1. Matchilde Brummond (TSV Goldebek) 12:27, 5. W60: 1. Rota Büniger (Fars Bank) 20:25, 6. WBAM: 1. Sina Kohn (TSV Hattstedt) 10:54, 2. Ann Sophie Frahm 11:36, 3. Laura Behnemann (TSV Lindewitt) 12:31, 4. WSA: 1. Jorjoke Kuiper (Polizei SV Flensburg) 8:56, 2. Annika Hasenpusch (Nordmark Satrup) 10:17, 3. Sabrina Dibbern (TSV Nord-

mark Satrup) 10:18, 4. WSB: 1. Judith Kuiper (Polizei SV Flensburg) 7:48, 2. Janina Schmeckel (Polizei SV Flensburg) 8:01, 3. Isabel Grammel (Polizei SV Flensburg) 8:09, 4. WSC: 1. Wenke Hansen (TSV Viöl) 8:40, 2. Yasmin Bolz (LAV Husum) 8:47, 3. Celina Wolfram (TSV Glücksburg 09) 9:40, 4. WSD: 1. Kilda Hinrichsen (Triathlon Dänischer Wohld) 10:00, 2. Merret Jessen (TSV Goldebek) 11:12, 3. Anna Noack (TSV Hattstedt) 11:13.  
**Altersklassen männlich: M20:** 1. Manuel Nitsch 9:30, 2. Micha Clausen (Stadtwerke Flensburg) 11:25, 3. Thomas Meiske (ADS Sportkindergarten Sophiesminde) 16:15, M30-1. Percy Sabransky (ADS Sportkindergarten) 14:17, 2. Noel Büchler (Schule Ramsharde) 14:55, 3. Gerrit Schwedler 15:27, 4. M40: 1. Ulf Rieck-Blankenburg (Sportkindergarten Sophiesminde) 12:24, 2. Michael Meiertokrax (TSV Hattstedt) 12:46, 3. Matthias Junge 13:34, 4. M45: 1. Andreas Herritz (Polizei SV Flensburg) 10:20, 2. Behrend Jessen (TSV Goldebek) 11:27, 3. Johannes Born 12:50, 4. MBAM: 1. Thore Kohn (TSV Hattstedt) 9:50, 2. Julian Sellmer (SV Adely) 10:48, 3. Cassian Immen 11:16, 4. MJB: 1. Jelle Kuiper (Polizei SV) 6:42, 2. Philipp Ranft (Nordmark Satrup) 9:36, 2. Haili Kapusuzoglu (Schule Ramsharde) 9:46, 3. Thorben Dürkob 11:04, 4. M35: 1. Björn Paisen (TSV Viöl) 7:47, 2. Lennart Meiertokrax (TSV Hattstedt) 8:02, 3. Kevin Caspersen (TSV Viöl) 8:33, 4. Torge Carstensen (TSV Viöl) 7:58, 2. Brian Jungjohann (1. Flensburger LT) 8:44, 3. Ansgar von Velsen 8:52, 4. MSD: 1. Tade Kohn (TSV Hattstedt) 8:12, 2. Lennart Vögl (Polizei SV) 9:44, 3. Ömer Kapusuzoglu (Schule Ramsharde) 9:48.  
**Kirunalauft (5,4 km Nordic-Walking):**  
**Männer Gesamt:** 1. Jens Wriedt (Lady Fit Kappeln) 36:40, 2. Wilfried Sieckmann 38:05, 3. Dieter Koll (Run for fun) 38:09, 4. Manfred Söllner 39:09, 5. Uwe Rapp (Mannis-Lauffreff) 43:50, 6. Manfred Truemper (Team Physio Handewitt) 44:25, 7. Uwe Eckmann (Run for fun) 46:27.  
**Frauen Gesamt:** 1. Susann Tuma-Behder (Sugajetu) 42:27, 2. Gabi Klüver (Sugajetu) 42:28, 3. Rita Erven (Borener SV) 43:57, 4. Kerstin Oppermann 44:11, 5. Kirsten Henschke (TriAs Flensburg) 44:13, 6. Urel Rapp (Mannis-Lauffreff) 44:26, 7. Gabriele Borth 46:18, 8. Tanja Hensen (Team Physio Handewitt) 46:26.